

Private Function: Punkrock zwischen Wahnwitz und Weltklasse

In einer Welt, in der Marketingabteilungen musikalische Ecken abrunden und jede noch so rohe Kante weichgespült wird, gibt es eine Band, die sich mit ausgestrecktem Mittelfinger gegen das Gewöhnliche stellt. Private Function aus Melbourne sind mehr als nur eine Rock'n'Roll-Band mit Punkrock-Herz – sie sind ein Kultphänomen, eine Provokation, ein mit E-Gitarren bewaffneter Angriff auf die Konvention. Seit 2016 sprengen sie mit anarchischem Witz und respektloser Energie die Grenzen des Genres – auf der Bühne wie auch im Presswerk.



Ihr Werdegang liest sich wie ein satirisches Drehbuch: Die Debüt-EP „Six Smokin’ Songs“ inszeniert den schwer gezeichneten Anti-Raucher-Kampagnen-Star Bryan Curtis als Mann, der durch die Musik der Band ins Leben zurückfindet. Der Song „I Wish Australia Had Its Guns Again“ – ein bissiger Kommentar auf US-Waffengesetze – wird zur Kultnummer. Und wer 2023 eine der auf 50 Stück limitierten Schallplatten-Versionen ihres Albums „370HSSV 0773H“ ergattert hat, besitzt heute ein Stück Punkgeschichte – gefüllt mit dem Urin der Bandmitglieder.

Diese Mischung aus kalkuliertem Irrsinn und musikalischer Wucht lässt sich nicht einfach wegerklären. Ihre Platten stürmen die ARIA-Charts (Platz 9 mit „Whose Line Is It Anyway?“, Platz 11 mit „370HSSV 0773H“), ihre Liveshows gleichen einer Katharsis im Moshpit. Private Function stehen für Chaos mit Methode, für eine Rückbesinnung auf den Kontrollverlust als Kunstform.

Dass ihr kommendes viertes Album den Titel „~\(\ツ)_/~“ trägt – ein ironisches Emoji des Desinteresses – ist mehr als ein Gag. Es ist Statement und Spiegel zugleich: der Nihilismus einer Generation, verpackt in Seemannslieder, elektronische Exzesse und entfesselte Gitarrenriffs. Die Band selbst nennt das Werk „totalen Wahnsinn“. Man glaubt es ihnen sofort.

Wer verstehen will, warum Private Function inzwischen als eine der unberechenbarsten und wichtigsten Rock-Formationen Australiens gelten, braucht keinen langen Essay – ein Konzertbesuch genügt. Denn genau dort entfaltet sich ihre kompromisslose Energie: laut, rotzig, wild – und immer mit einem Augenzwinkern.

Am 24. Juli in Bremen und am 25. Juli in Frankfurt wird dieser Wahnsinn auch hierzulande Realität. Wer dabei sein will, sollte sich beeilen – bei Private Function weiß man nie, ob es nur ein Konzert oder schon ein historisches Ereignis ist.

Präsentiert wird die Tour von Ox-Fanzine & livegigs.de & SLAM.

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp-scorpio.de



24.07.2025 Bremen - Tower

25.07.2025 Frankfurt - Nachtleben

Tickets für die Shows gibt es ab Montag, den 26. Mai, 10 Uhr im exklusiven Eventim Presale. Ab Mittwoch, den 28. Mai, 10 Uhr gibt es die Tickets für 20,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen deutschen Netzen), auf fkpscorpio.de und eventim.de.

Mehr Infos und Musik unter privatefunction.store,
facebook.com/privatefunctionmelbourne, instagram.com/privatefunction69
und youtube.com.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkpscorpio.de unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Marie Sprenger
marie.sprenger@fkpscorpio.com
Tel.: 040 853 88 848

PRESSE MATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
<https://fkpscorpio.de/de/presse>